VV	BM	I	II	K	
Stadt Rheine					
12. SEP. 2019					
FB 1 / Sportservice					

einreichung bis zum 1. Oktober eines Jahres, für eine Förderung im nachfolgenden Jahr an:
 Stadt Rheine, Büro des Bürgermeisters, Sportservice, Klosterstraße 14, 48431 Rheine

Antrag

auf Gewährung eines Investitionskostenzuschusses
 nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Rheine

STADT RHEINE

Leben an der Ems

1. Vereinsdaten

Antragstellender Verein	Stadtgarde Rheine e.V.
Antragsberechtigte Person Name, Vorname	Martin Niemeyer
Anschrift Straße, Ort	Hohestr. 6, 48431 Rheine
Telefon	0170 177 88 33 1
E-Mail	andrea-niemeyer@web.de
Geldinstitut	VR Bank Ws. Steinfurt
IBAN	DE 46 403619064390029500

Mitgliedsstruktur lt. Bestandserhebung LSB	Kinder bis 14 Jahre:	77	
	Jugendliche, 15 - 18 Jahre:	20	
	Erwachsene, 19 - 59 Jahre:	27	
	Erwachsene, über 59 Jahre:	8	
Beitragsstruktur		allg. Mitgliedsbeitrag je Person/monatl.	Abteilungsbeitrag je Person/monatl.
	Kinder bis 14 Jahre: 6	10,-	
	Jugendliche (17 18 Jahre)	15,-	
	Erwachsene	15,-	

2. Fördergegenstand

Zuordnung zum Förderbereich	☒ Sanierung, Instandsetzung ☐ Neubau
Bezeichnung der Maßnahme	neue Heizungsanlage
Geplanter Durchführungszeitraum	2020
Laufzeit des Pachtvertrages des Vereinsgrundstücks (falls nicht Eigentümer(in) oder Erbbauberechtigte(r) mit einem Erbbaurecht für mindestens die Dauer der Zweckbindung)	2030 ein Mietvertrag wird nachgereicht

3. Begründung

<p>Begründung zur Notwendigkeit der Maßnahme</p> <p>u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen</p>	<p>Da es sich um eine veraltete Gasheizung handelt, sollte diese unbedingt erneuert werden.</p> <p>Da wir seit 2011 "wirtschaftliche Eigentümer" der Sporthalle sind, sind wir zuständig für "Dach + Fassade"</p> <p>Die Lagerhalle wurde 2011 in Eigenleistung zur Sporthalle umgebaut.</p>
<p>Begründung zur Notwendigkeit der Förderung</p> <p>u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Interesse der Stadt und Dritter an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten</p>	<p>Dafür haben wir am 28.12.11 eine Zuwendung am Sportservice der Stadt Rheine erhalten.</p>

4. Finanzierung

Kostenvoranschläge (mind. von zwei Firmen)	1. _____ €
	2. _____ €

Gesamtkosten	28.557,60	€
davon Eigenleistung		€
davon Eigenmittel		€
davon Leistungen Dritter (LSB, Sponsoring, öffentl. Fördermittel, ...)		€
Beantragte Zuwendung	19.990,-	€

Jahr der Fälligkeit	2020
---------------------	------

<p>Auswirkungen auf Folgejahre</p> <p>Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw</p>	<p>Kostenersparnis durch sparsameren Heizungsverbrauch</p>
---	--

5. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten; soweit der Antragsteller für das Vergabeverfahren Bestimmungen der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) oder die Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) anwendet, gilt als Vorhabenbeginn in der Regel bereits die verbindliche Aufforderung der Abgabe eines Angebotes.
- er zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt ist
 berechtigt ist u. dies bei den Ausgaben berücksichtigt (Preise ohne MwSt)
- er im Vereinsregister eingetragen und gemeinnützig im Sinne der Abgabenordnung ist.
- er Mitglied in einer Gliederung des DOSB sowie im Stadtsportverband ist.
- er seine Aktivitäten im Gebiet der Stadt Rheine ausführt und die Mitglieder des Vereins überwiegend Einwohner(innen) der Stadt Rheine sind.
- eine ordnungsgemäße Geschäftsführung gesichert ist.
- die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel nachgewiesen wird.
- bei Baumaßnahmen und Beschaffungen in finanzieller Hinsicht die Gewährung für eine ordnungsgemäße Verwendung und Unterhaltung der Anlage besteht.
- er alle antragsrelevanten Änderungen vor der Erteilung des Bewilligungsbescheides der Bewilligungsstelle unverzüglich mitteilen wird.
- er zur Kenntnis genommen hat, dass kein Rechtsanspruch auf eine Zuwendung besteht.
- ihm die Tatsachen nach den Nrn. 3.6.2 bis 3.6.4 der Allgemeinen Zuschussrichtlinien der Stadt Rheine als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind (nur für Betriebe und Unternehmen) bekannt sind.
- die Mitgliederbeiträge den Mindestbeiträgen des LSB entsprechen.
- die in diesem Vertrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Stadtgarde Rheine e.V.

Niemeyer

Hohe Str. 6

48431 Rheine

Rheine, 09.09.19

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Vereins/Trägers

Anlagen

- 2 Kostenvoranschläge